







Klassenzimmer OG / Galerie Halle / Halle mit Sichtbezug EG und OG (von oben nach unten)

Ansicht West Doppelkindergarten und Primarschule / Turnhalle

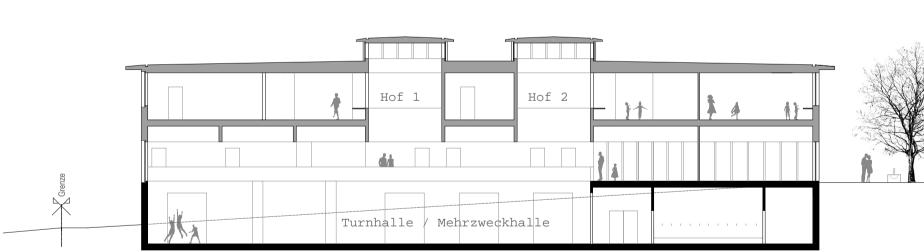


Umgebung / Grundriss Erdgeschoss mit Schule und Kindergarten

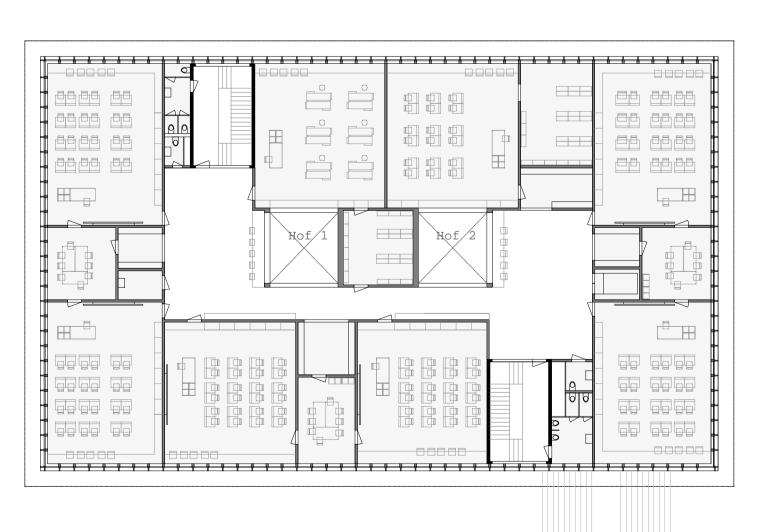


0 0 5 10 30

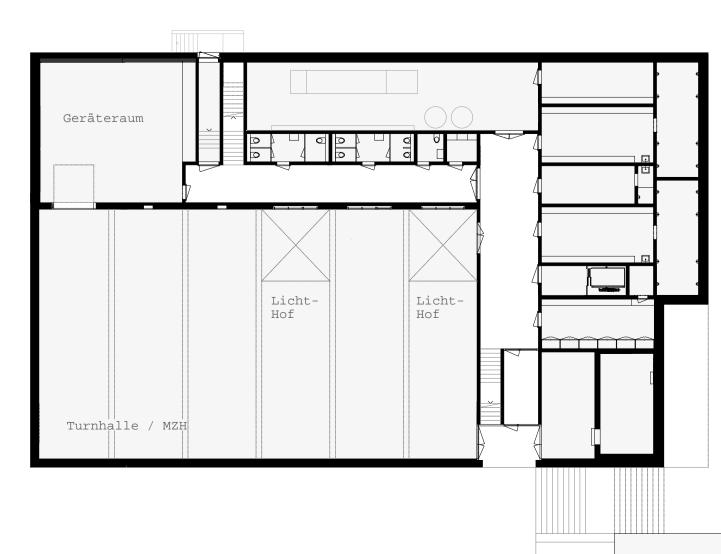
Lageplan Schule und Kindergarten Trachslau



Längsschnitt Turmhalle und Primarschule mit Lichthöfen



Grundrisse 1. OG / Primarschule

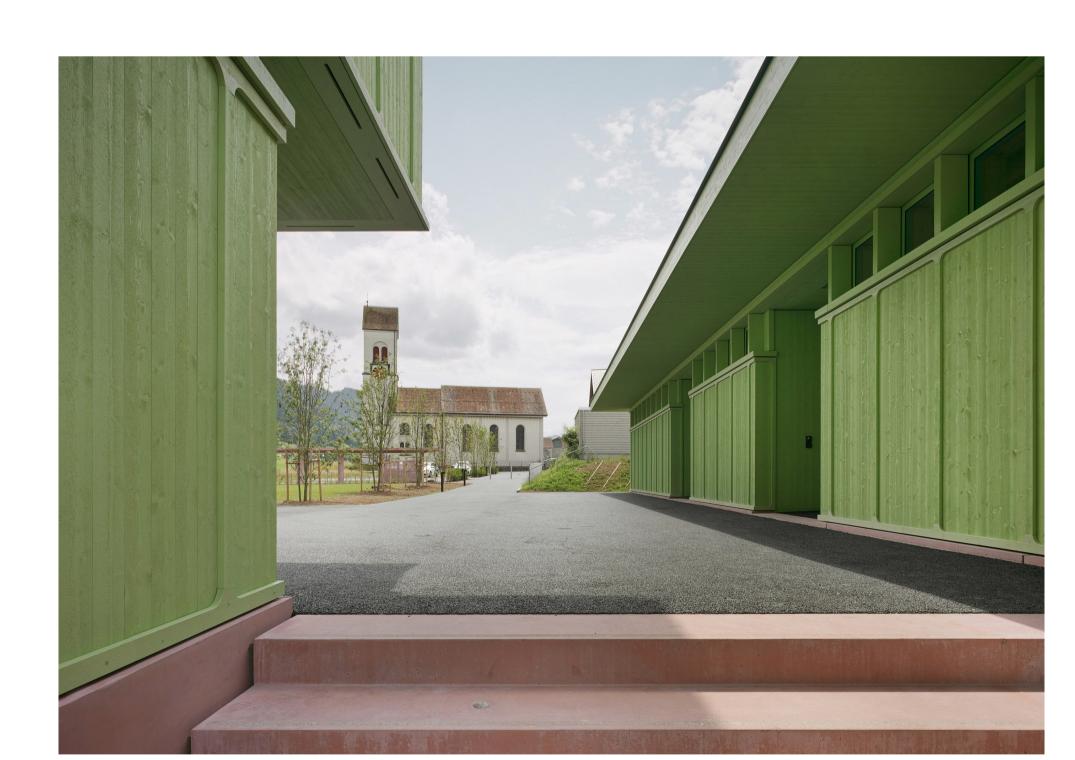


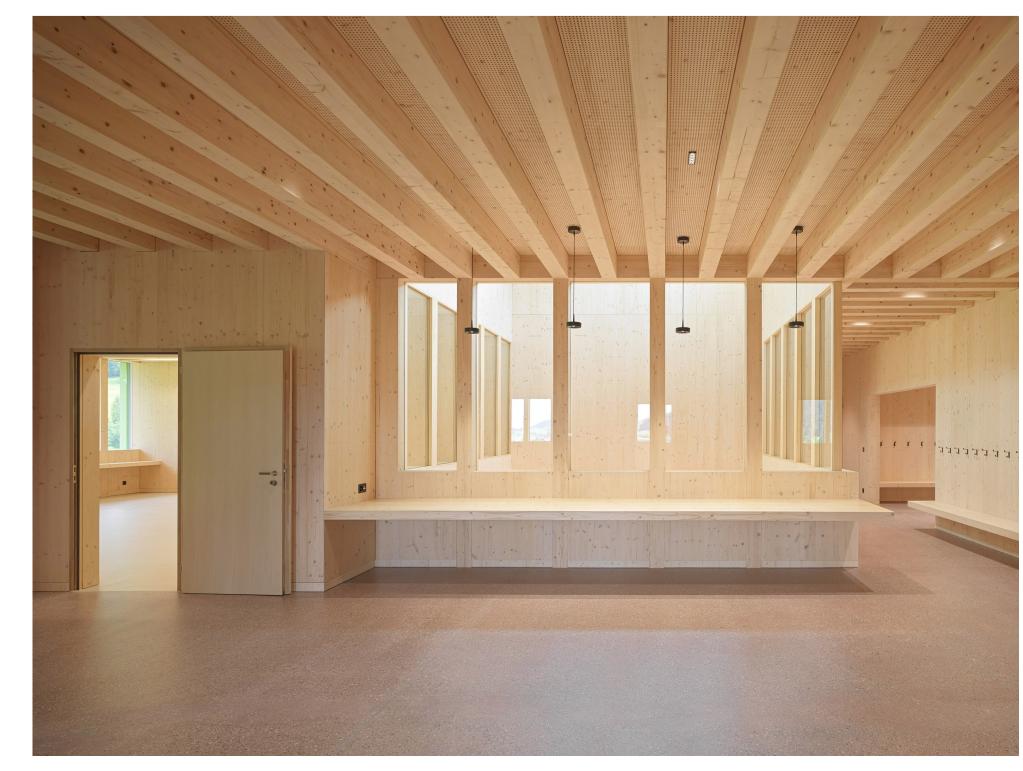
Erläuterungen Schulhaus Trachslau / Einsiedeln

012

Die Massstäblichkeit und die Positionierung der beiden neuen Baukörper folgt dem vorhandenen Siedlungsmuster und der Topografie. Es wird ein breiter Raum zwischen dem Schulhaus und der Kirche aufgespannt. So erhält das Dorfzentrum eine neue grosszügige Ausrichtung. Mit der feingliedrigen Holzfassaden verankert sich das Gebäude mit der ländlichen Umgebung im Ortsbild. Das Konzept basiert auf einer Trennung der Kindergartenräume von der übrigen Nutzung. Damit entsteht ein Schulhaus mit Turnhalle / Mehrzweckhalle und ein separater Kindergartenpavillon mit angrenzenden intimen Aussenräumen. Der Pavillon ordnet sich als Abschluss einer Reihe kleinerer Wohnbauten ein. Das Ensemble fasst den sonnigen und windgeschützten Schulhofplatz, wo die Haupteingänge angeordnet sind. Das Erdgeschoss des Schulhauses ist als Galerie zur Mehrzweckhalle ausgebildet und bildet das Herzstück der Anlage. So ergibt sich eine gute Orientierung im Eingangsbereich. Die längsseitige Verglasung sorgt für eine grosszügige Raumwirkung mit viel Tageslicht und Ausblicke in die Landschaft. Zwei Treppenanlagen erschliessen die Schulräume / Gruppenräume im Obergeschoss sowie die Halle und Umkleideräume im Untergeschoss. Die Anordnung der Nebenräume auf der Hallenebene gewährleistet eine multifunktionale Nutzung der Halle. Die Lichthöfe leisten im Obergeschoss eine wertvolle Gliederung, Belebung und auch Übersicht der Erschliessung. In der Halle sichern diese Tageslicht bis in die hinteren Bereiche. Der Übergang zum Sportplatz erfolgt über eine grosszügige Freitreppe in der Verlängerung der Zugangsachse zwischen den beiden Baukörpern. Durch die Einbettung in die Topografie entsteht dreiseitig ein natürlicher Ballschutz und entsprechende Sitzgelegenheiten.

The scale and positioning of the two new buildings follows the existing settlement pattern and topography. A wide space is spanned between the school building and the church. This gives the village center a new spacious orientation. With the delicate wooden facades, the building anchors itself with the rural surroundings in the townscape. The concept is based on separating the kindergarten rooms from other uses. This creates a school building with a gym / multi-purpose hall and a separate kindergarten pavilion with adjacent intimate outdoor spaces. The pavilion is arranged at the end of a series of smaller residential buildings. The ensemble encompasses the sunny and wind-protected school yard where the main entrances are located. The ground floor of the school building is designed as a gallery for a multi-purpose hall and forms the heart of the facility. This results in good orientation in the entrance area. The long side glazing ensures a spacious spatial effect with plenty of daylight and views of the landscape. Two staircases give access to the classrooms/group rooms on the upper floor and the hall and changing rooms on the lower floor. The arrangement of the ancillary rooms on the hall level ensures a multifunctional use of the hall. The atriums on the upper floor provide valuable structure, animation and also an overview of the development. In the hall, these ensure daylight right into the rear areas. The transition to the sports field is via a spacious flight of stairs.





Aussentreppe / Lernnische mit Lichthof (von oben nach unten)